

#

dieses gedicht stellt sich zu beginn die frage
ob es etwas besonderes ist oder nur
der ausläufer einer analogen anthologie?
es ist in gewisser weise kollektiv
wie auf eine bestimmte art individuell.
dieses gedicht ist ein primus inter parias.

es ist nicht manifestbörsennotiert
investiert nicht in innovative recyclingverfahren
spekuliert nicht mit konzept derivaten
und verfügt über keine metaphysischen reserven.
es baut auf steine aus dem glashaus deduktiver imperative
und treibt auf den terrassen paradigmatischer induktion.

dieses gedicht wechselt öfters das thema
und erschöpft sich in aussagen.
es entbehrt höheren botschaften
tieferer bedeutung. dieses gedicht muss nicht
ausgelegt werden. es ist kein roter teppich
und auch nicht dein geistiger steigbügelhalter.
fußnoten administration & exegesen exekutive
werden von ihren aufgaben entbunden.

Δ O N T X A Λ Λ I T Λ Ψ P I K !

dieses gedicht lacht sich in die geballte faust.
es ist nackt. so fährt es in hoheitliche paraden.
die qualifizierte menge gefällt sich darin
diskursmannequins zu huldigen nur
wenn sie etwas von lust befallen sein möchte
verlangt es sie nach so einem ikarotaurus
den sie gleich in den himmel heben muss
damit ihm die flügel schmelzen:
dieses gedicht haut den knoten durch
zu dem sich leitfäden verwickeln.

dieses gedicht misstraut bestenlistenempfehlungen

selbst wenn sie akzidentell generös auf titel
seriöser Lyrikbände verweisen. dieses gedicht misstraut
erstreckt genialischen außenseiter attitüden.
dieses gedicht misstraut auch distinguiert
untertrieben jovialen attitüden.
es misstraut jeder attitüde.
selbst dieser.

dieses gedicht ist nicht teil einer exzellenzinitiative.
es schmückt sich auch nicht mit insignien von berufs
tier grenz natur gattungs oder genderschutzverbänden.
dieses gedicht wäre auch nicht immer politisch
korrekt. dieses gedicht ist vielleicht nichtmal stubenrein.
es könnte hier einigen vor die füße kotzen
nur anderswo würde man es dazu bringen
das alles wieder schön aufzulecken.

dieses gedicht ertappt sich dabei billig zu werden.
es lässt sich gehen ohne jedoch die kontrolle einzubüßen.
dieses gedicht ist auch beliebig ... proliferierend.
dieses gedicht sollte wie eine patience gespielt werden.
es ist nur eine weitere fassung kontingenter aporien.

dieses gedicht versagt es sich abschließend
kraftausdrücke zu benutzen.
es beschränkt sich auf die formulierung
auf Hartungsche Quartette Löffler Literaturen
im Foyer oder die Jahrbücher zu pfeifen.
es mag bandwürmer die sich unbeirrt im mastdarm
der unverkennbarkeit vermehren genau so wenig
wie die weltweiten unternehmer planvoll zugänge
ihre aufnahme in den nbp anwärterkreis zu bewerkstelligen
– egal ob sie ackergäulen abendländischer kulturflächen
flügel verleihen mit einem migrahund gassi gehen
exotische jettons setzen oder sonstwie auch immer
bestückte konjunkturpakete eingeschrieben aufgeben.

[...]

dieses gedicht will keinen preis
wäre aber neugierig auf die laudatio.

